

**Gesetz
über die öffentliche Sozialhilfe
(Sozialhilfegesetz)**

(Änderung vom 6. Februar 2006; Strafbestimmungen)

Der Kantonsrat,

nach Einsichtnahme in den Bericht der Kommission für soziale Sicherheit und Gesundheit vom 23. August 2005,

beschliesst:

Das Sozialhilfegesetz vom 14. Juni 1981 wird wie folgt geändert:

Neuer Abschnitt:

H. Strafbestimmungen

§ 48 a. Wer für sich oder andere durch unwahre oder unvollständige Angaben, durch Verschweigen von veränderten Verhältnissen oder in anderer Weise Leistungen nach diesem Gesetz unrechtmässig erwirkt, wird mit Busse bestraft.

I. Schlussbestimmungen

Im Namen des Kantonsrates

Der Präsident:
Hans Peter Frei

Der Sekretär:
Raphael Golta

851.1

Sozialhilfegesetz

Feststellung der Rechtskraft und Inkraftsetzung

Die Änderung des Gesetzes über die öffentliche Sozialhilfe vom 6. Februar 2006 betreffend Strafbestimmungen ist rechtskräftig ([ABl 2006, 1134](#)) und wird auf den 1. Januar 2008 in Kraft gesetzt.

11. Juli 2007

Im Namen des Regierungsrates

Die Präsidentin:
Führer

Der Staatsschreiber:
Husi